

## Unterrichtsvorhaben der Qualifikationsphase

Die Darstellung der Unterrichtsvorhaben im schulinternen Lehrplan besitzt den Anspruch, sämtliche im Kernlehrplan angeführten Kompetenzen abzudecken. Dies entspricht der Verpflichtung jeder Lehrkraft, alle Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans bei den Lernenden auszubilden und zu entwickeln.

Dazu wird zunächst im „Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben“ die verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben unter Berücksichtigung der Inhaltsfelder und übergeordneten Kompetenzen des Kernlehrplans dargestellt. Hiermit werden vergleichbare Standards sowie die Absicherung von Lerngruppenübertritten und Lehrkraftwechseln gewährleistet.

Die sich anschließende „vorhabenbezogene Konkretisierung“ exemplarischer Unterrichtsvorhaben hat empfehlenden Charakter. Abweichungen von den vorgeschlagenen Vorgehensweisen bezüglich der konkretisierten Unterrichtsvorhaben sind im Rahmen der pädagogischen Freiheit der Lehrkräfte jederzeit möglich. Sicherzustellen bleibt allerdings auch hier, dass im Rahmen der Umsetzung der Unterrichtsvorhaben insgesamt alle Sach- und Urteilskompetenzen des Kernlehrplans Berücksichtigung finden.

Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Um Spielraum für Vertiefungen, besondere Schülerinteressen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassen- oder Kursfahrten o.ä.) zu erhalten, wurden im Rahmen dieses schulinternen Lehrplans nur ca. 75 Prozent der Bruttounterrichtszeit verplant.

Die tabellarischen Übersichten der einzelnen Unterrichtsvorhaben (Grundkurs, *Ergänzungen Leistungskurs kursiv/rot*) weisen für die zugehörigen Sequenzen (strukturiert in Unterrichtseinheiten) konkretisierte Kompetenzerwartungen im Bereich der Urteils- und Sachkompetenz aus. Darüber hinaus werden den einzelnen Sequenzen die übergeordneten Methoden- und Handlungskompetenzen zugeordnet. Ergänzt wird die Übersicht durch Hinweise zur Didaktisierung, Unterrichtsgestaltung und Materialtipps (z.B. Verweise auf die jeweiligen Seiten bzw. Kapitel des eingesetzten Schulbuchs). Diese Hinweise erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und werden kontinuierlich ergänzt.

Für die Zusatzkurse sind keine Unterrichtsvorhaben festgelegt. Hier berücksichtigt die Lehrkraft – in Abstimmung mit den Interessen der Schülerinnen und Schülern und aktuellen Ereignissen der Erinnerungskultur – mindestens zwei der sieben Inhaltsfelder; alle vier Kompetenzbereiche des Faches werden dabei angemessen berücksichtigt.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> vgl. Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen: Kernlehrplan für das Gymnasium / Gesamtschule – Sekundarstufe II in Nordrhein-Westfalen. Geschichte. Düsseldorf 2014. S. 13.

## Übersichtsraster: Unterrichtsvorhaben der Qualifikationsphase

Unterrichtsvorhaben der Qualifikationsphase (Q1) <i>Ergänzungen für den LK kursiv</i>		
Unterrichtsvorhaben Fragestellungen	Inhaltfelder, inhaltliche Schwerpunkte	Übergeordnete Kompetenzerwartungen
<b>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Jahrhundert</b> (Zeitbedarf: 20 Std. / <b>30 Std.</b> )	IF 6 - Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert IF 7 - Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne <ul style="list-style-type: none"> <li>• Europäische Friedensordnung nach den napoleonischen Kriegen</li> <li>• Die „Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert</li> <li>• „Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich (und im Nationalsozialismus)</li> </ul>	MK1; MK2; MK4; MK5; MK6; MK7 HK1; HK3
<b>Zwischen Fortschritt und Krise: die Entwicklung der „modernen“ Industriegesellschaft</b> (Zeitbedarf: 40 Std. / <b>70 Std.</b> )	IF 4 - Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise IF 7 - Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft</li> <li>• Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg der Industriegesellschaft</li> <li>• Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</li> <li>• Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929</li> </ul>	MK2; MK3; MK4; MK5; MK6; MK7; MK8; MK9 HK3; HK4; HK5; HK6
<b>Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</b> (Zeitbedarf: 60 Std. / <b>80 Std.</b> )	IF 5 - Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen IF 6 - Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</li> <li>• „Volk“ und „Nation“ (im Kaiserreich und) im Nationalsozialismus)</li> </ul>	SK1; SK2; SK3; SK4 UK2; UK3, UK4; UK5; UK7 MK2; MK3; MK4; MK5; MK6; MK7 HK3; HK5

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</li> <li>• Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“</li> </ul>	
Summe Qualifikationsphase (Q1): GK 120 Stunden; <i>LK 180 Stunden</i>		

Unterrichtsvorhaben der Qualifikationsphase (Q2) <i>Ergänzungen für den LK kursiv</i>		
Unterrichtsvorhaben	Inhaltfelder, inhaltliche Schwerpunkte	Übergeordnete Kompetenzerwartungen
<b>Zwischen Teilung und Einheit – Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen von 1945 bis heute</b> (Zeitbedarf: 54 Std. / <i>80 Std.</i> )	IF 6 - Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert IF 7 - Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg</li> <li>• Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland</li> <li>• Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989</li> </ul>	MK1; MK2; MK4; MK5; MK6; MK7; MK9 HK5
<b>Ist Frieden machbar? – Historische Erfahrungen für Gegenwart und Zukunft</b> (Zeitbedarf: 32 Std. / <i>62 Std.</i> )	Auswahl aus allen IF der Q1/Q2 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte inhaltliche Schwerpunkte unter zwei Perspektiven: internationaler Friede, innerer Friede (nach Wahl der Lehrkraft, in Absprache mit dem Kurs)</li> <li>• <i>Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg</i></li> </ul>	MK1; MK4; MK5; MK6; MK7 HK 2; HK3
Summe Qualifikationsphase (Q2): GK 86 Stunden; <i>LK 142 Stunden</i>		

## Konkretisierte Unterrichtsvorhaben – Qualifikationsphase

### Qualifikationsphase (Q1), Unterrichtsvorhaben I:

Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Jahrhundert

**Inhaltsfeld:** IF 6 – Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die „Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert
- „Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich

**Zeitbedarf:** 20 Std. (GK) / *30 Std. (LK)*

#### Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler ...	Lehrbuch Seiten	Bemerkungen/Vorschläge der Fachschaft
<b>Unterrichtsreihe 1: Die deutsche Nationalbewegung in Vormärz und Revolution</b>		231 – 245 288 – 299	
Was ist eine Nation? – Klärung und Erörterung eines historisch-politischen Begriffs	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären die Bedeutung des Begriffs „Nation“ in Deutschland.</li> </ul>		
Eine „verspätete Nation“? Entstehung und Wandlungen der Nationalbewegung im Vormärz – Analyse einer historischen Entwicklung	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern / <i>beschreiben</i> die Entstehung der frühen Nationalbewegung als Reaktion auf die napoleonische Ära und auf die Ordnung des Wiener Kongresses.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse und Vergleich unterschiedlicher Historikerurteile (S.292-293)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>beschreiben Zusammenhänge zwischen demokratischen und nationalen Konzepten im Vormärz.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> bewerten die Forderung nach nationaler Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts <i>unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven.</i></p>		
<p>Eine fatale Weichenstellung? Die Revolution 1848/49 – Beurteilung eines historischen Ereignisses</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern / <i>beschreiben Entstehungszusammenhänge und</i> die Funktion des deutschen Nationalismus im Zuge der Revolution von 1848,</li> <li>• erklären die Bedeutung des Begriffs „Nation“ in einem weiteren europäischen Land (Polen).</li> <li>• <i>beschreiben Zusammenhänge zwischen demokratischen und nationalen Konzepten in der Revolution von 1848,</i></li> <li>• <i>erläutern die Grundmodelle des Verständnisses von Nation im europäischen Vergleich.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten die Forderung nach nationaler Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, beurteilen die Bedeutung der Forderung nach nationaler Einheit für den Verlauf und das Scheitern der Revolution 1848/49.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse eines Verfassungsschaubilds (M4, S.241)</li> </ul>



	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen unter Anleitung / <i>selbständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen</i> methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</li> <li>• recherchieren fachgerecht <i>und selbstständig</i> innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu einfachen Problemstellungen (MK2),</li> <li>• identifizieren Verstehensprobleme <i>bei komplexen Materialien</i> und führen die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5),</li> <li>• wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende / <i>selbstständig</i> Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren <i>eigenständig</i> sachgerecht unter Anleitung auch nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Bilder, Karikaturen und Filme (MK7).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen innerhalb der Lerngruppe <i>und ggf. außerhalb der Lerngruppe</i> ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen <i>auch im Widerspruch zu anderen Positionen</i> dar (HK1), beziehen angeleitet / <i>differenziert</i> Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3).</li> </ul>		
--	---	--	--

Unterrichtsvorhaben 2: Das deutsche Kaiserreich		290 – 318	
Ein konsensfähiger Nationalstaat? Die Reichgründung – Beurteilung eines historischen Ereignisses aus verschiedenen Perspektiven	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches / <i>erläutern den Prozess der „Reichsgründung“ und die politischen Grundlagen des Kaiserreiches im zeitgenössischen Kontext.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Methodenschulung: Interpretation einer Geschichtskarte (S.150)</li> <li>→Anwendung: Karte S.298</li> </ul>
Reichsfeinde überall? Wandel des Nationalismus im Kaiserreich – Analyse einer historischen Entwicklung	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich.</li> </ul>		
Integration oder Ausgrenzung? Mehrheiten und Minderheiten im Kaiserreich – Auseinandersetzung mit einem gesellschaftlichen Problem in historischer Perspektive	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel des Kaiserreiches die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft.</li> </ul>		



	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● identifizieren Verstehensprobleme <i>bei komplexen Materialien</i> und führen <i>fachgerecht</i> die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>● wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende / <i>selbständig</i> Schritte der Interpretation von Textquellen fachgerecht an (MK6),</li> <li>● interpretieren und analysieren <i>eigenständig</i> sachgerecht unter Anleitung auch nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Bilder, Karikaturen und Filme (MK7).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <p>beziehen angeleitet / <i>differenziert</i> Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3).</p>		
--	---	--	--





**Qualifikationsphase (Q1), Unterrichtsvorhaben II:**

Zwischen Fortschritt und Krise: die Entwicklung der „modernen“ Industriegesellschaft

**Inhaltsfelder:** IF 4 Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise

IF 7 Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft
- Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg der Industriegesellschaft
- Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg
- Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929

**Zeitbedarf:** 40 Std. (GK) / **70 Std. (LK)**

**Vorhabenbezogene Konkretisierung:**

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler ...	Lehrbuch Seiten	Bemerkungen/Vorschläge der Fachschaft
<b>Unterrichtsreihe 1: Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft</b>		263 - 281	
	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Verkehr und Umwelt im jeweiligen Zusammenhang.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern die Angemessenheit des Fortschrittsbegriffs für die Beschreibung der Modernisierungsprozesse in der Zweiten Industriellen Revolution.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• lokalgeschichtlicher Bezug</li> <li>• Recherche zu heutigen Arbeitserfahrungen in Fabriken und Firmen</li> <li>• Besichtigung einer Fabrik, z. B. Thyssen/Krupp, oder Besuch des Ruhrmuseums</li> </ul>

	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</i></li> <li>• stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</li> <li>• <i>nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5).</i></li> </ul>		
<b>Unterrichtsreihe 2: Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg in der Industriegesellschaft</b>		307 – 315 318 - 325	
	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus,</li> <li>• charakterisieren am Beispiel der Kriegspropaganda im Ersten Weltkrieg Feindbilder und deren Funktion,</li> <li>• beschreiben die besonderen Merkmale der Kriegsführung, die Organisation der</li> </ul>		<p>Realisierung eines Vorhabens aus den folgenden vier Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherche zu Straßennamen im städtischen Nahbereich (z.B. Carl-Peters-Straße, Schlieffenstraße) (auch: Facharbeit)</li> <li>• Projekt: Initiative zur Umbenennung einer Straße oder zur Herstellung</li> </ul>



	<p>Kriegswirtschaft und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben.</p> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>beurteilen aus historischer und gegenwärtiger Perspektive die Eignung des Fortschrittsparadigmas für die Interpretation der Industrialisierungsprozesse,</i></li> <li>● bewerten den Imperialismus unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven,</li> <li>● beurteilen zeitgenössische Begründungen und moderne Erklärungen für den Ausbruch des Ersten Weltkriegs,</li> <li>● beurteilen die Kriegsziele der Beteiligten aus unterschiedlichen Perspektiven,</li> <li>● <i>erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen „herkömmlicher“ und „moderner“ Kriegsführung.</i></li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Dia-gramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</li> <li>● <i>stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8),</i></li> <li>● <i>stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und</i></li> </ul>		<p>von Problembewusstsein in der Öffentlichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Recherche zu Kriegsdenkmälern und „Spurensuche“ auf Friedhöfen (auch: Facharbeit)</li> <li>● Recherche in der eigenen Familiengeschichte in Hinblick auf Kriegserfahrungen und Kriegserinnerungen (auch: Facharbeit)</li> </ul>
--	---	--	--

	<p><i>Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).</i></p> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beziehen differenziert Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</li> <li>• entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</li> <li>• <i>nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5).</i></li> </ul>		
<b>Unterrichtsreihe 3: Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</b>		342 - 346	
	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 und deren Folgeerscheinungen,</li> <li>• ordnen die Entstehung des Völkerbundes in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein,</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von <b>1648</b>, 1815 und 1919,</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lektüre eines normativen Textes in Auszügen</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa,</li> <li>• beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung.</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexeren Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an ((gegenwartsgenetisch, diachron, synchron), perspektivisch-ideologiekritisch, (Untersuchung eines historischen Falls)) (MK5).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6).</i></li> </ul>		
<b>Unterrichtsreihe 4: Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929</b>		406; 353	



	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>erläutern Ursachen- und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise,</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien,</li> <li>• beurteilen die im Kontext der Weltwirtschaftskrise getroffenen wirtschaftlichen und politischen Krisenentscheidungen der Handelnden in Deutschland und den USA unter Berücksichtigung ihrer Handlungsspielräume,</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch,) Untersuchung eines historischen Falls (MK5).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6),</i></li> <li>• entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• angeleitetes Gespräch mit einem Parallelkurs SW über Unterschiede und Gemeinsamkeiten großer international wirksamer Wirtschaftskrisen in Gegenwart und Vergangenheit</li> </ul>
--	--	--	---

### Qualifikationsphase (Q1, Q2), Unterrichtsvorhaben Nr. III:

Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen

**Inhaltsfeld:** IF 5 - Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen / IF 6 - Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus
- „Volk“ und „Nation“ (im Kaiserreich und) im Nationalsozialismus
- Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa
- Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“

**Zeitbedarf:** 60 Std. (GK) / *80 Std. (LK)*

#### Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtsreihen/ Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler ...	Lehrbuch Seiten	Bemerkungen/Vorschläge der Fachschaft
<b>Unterrichtsreihe 1: Politische Voraussetzungen des Nationalsozialismus: Das Scheitern der Weimarer Republik</b>		382-409	
Eine Republik mit Geburtsfehlern? – Die Revolution von 1918/19 und die Entstehung der Weimarer Republik	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären wesentliche Phasen und Ergebnisse der Revolution von 1918/19 (zu SK3).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Demokratie ohne Demokraten“?</li> </ul>
Eine Demokratie ohne Demokraten? – Erläuterung und Beurteilung der Verfassung der	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern wesentliche Elemente der Verfassung der Weimarer Republik (zu SK2),</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen von Schaubildern (z. B. Verfassung; S. 387)</li> <li>• Methode: Analyse von Wahlplakaten (S. 404)</li> </ul>

Weimarer Republik und der Positionen politischer Akteure der Republik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Haltung von Parteien, politischen Akteuren und Zeitgenossen zur Weimarer Republik (zu SK4).</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Verfassung der Weimarer Republik unter Bezug auf demokratische Grundelemente und die Position des Reichspräsidenten (zu UK3).</li> </ul>		
Bewährungsproben der Republik: Analyse und Beurteilung der Einflüsse von Weltwirtschaftskrise und politischem Radikalismus auf die Stabilität der Republik	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern den Zusammenhang von Weltwirtschaftskrise und Scheitern der Weimarer Republik (zu SK4),</li> <li>• ordnen rechten (Adolf Hitler und die NSDAP) und linken (KPD) politischen Radikalismus in den historischen Kontext der politischen Entwicklung der Republik ein (zu SK1),</li> <li>• erklären <i>unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz</i> lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen den Einfluss von Weltwirtschaftskrise und politischem Radikalismus auf das Scheitern der Weimarer Republik (zu UK2).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Dolchstoßlegende“</li> <li>• Putschversuche und politische Attentate (S. 395 ff.)</li> <li>• Debatte: Über Straßenumbenennungen diskutieren (z.B. Hindenburgstraße in Essen)</li> </ul>
Bewahrung oder Scheitern der Republik? – Beurteilung des Regierens durch Notverordnungen	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die politische Regierungspraxis durch Notverordnungen (zu SK2).</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten den Einfluss des Regierens durch Notverordnungen (zu UK7).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsidialkabinette Brüning, von Papen, von Schleicher</li> </ul>
Der 30. Januar 1933: Ein Betriebsunfall? Vergleichen	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diskussion: Weimar – vom Anfang an zum Scheitern verurteilt?</li> </ul>





<p>und Erörtern von Positionen zum Scheitern der Weimarer Republik</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären <i>unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz</i> lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern, ob es sich mit dem 30. Januar 1933 um einen „Betriebsunfall“ gehandelt hat (zu UK5).</li> </ul>		<p>(Historikerurteile im Vergleich; S. 406 ff.)</p>
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her/ <i>auch den Konstruktcharakter von Geschichte heraus</i> (MK3),</li> <li>• identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexeren Materialien (hier: Schaubildern) und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Statistiken, Schaubilder und Karikaturen (MK7).</li> </ul>		
<p><b>Unterrichtsreihe 2: Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</b></p>		<p>410-477</p>	
<p>Das Ende der Republik – Analyse und Beurteilung des Prozesses von der</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die wichtigsten Schritte im Prozess von „Machtergreifung“ und „Gleichschaltung“ auf dem Weg zur Etablierung einer totalitären Diktatur.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung und Ausbau der NS-Diktatur (S. 415-419)</li> </ul>

„Machtergreifung“ zur totalitären Diktatur	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die These zur „Legalität der NS-Machtergreifung“ (zu UK4),</li> <li>• beurteilen an Beispielen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffsanalyse und Dekonstruktion: „Machtergreifung“ / „Machtübertragung“ / „nationalsozialistische Revolution“</li> </ul>
Vergleich von ideologischen Voraussetzungen des Nationalsozialismus mit zentralen Elementen der NS-Ideologie – ideologiekritische Untersuchungen	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie und deren Ursprünge,</li> <li>• erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b> <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ideologische Grundlagen des NS (S. 410-414)</li> <li>• Dekonstruktion des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs (Sprichwörter etc.)</li> <li>• Propagandaanalyse (z. B. Postkarten, Fotografien etc.)</li> </ul>
Etablierung der totalitären Diktatur durch aktive Zustimmung oder Gewalt- und Terrorherrschaft? – Analyse und Beurteilung von Herrschaftsstruktur und Gesellschaft im NS-Staat	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die wichtigsten Schritte im Prozess von „Machtergreifung“ und „Gleichschaltung“ auf dem Weg zur Etablierung einer totalitären Diktatur,</li> <li>• erläutern die Funktion der NS-Ideologie im Herrschaftssystem.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die Bedeutung von Strukturen und Einzelpersonen in der Geschichte.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisation und Herrschaftsmethoden des NS-Staates (S. 420-424)</li> <li>• Leben in der „Volksgemeinschaft“: Integration und Ausgrenzung (S. 425-431)</li> <li>• Filmanalyse (z.B. anhand Charlie Chaplins „Der große Diktator“)</li> </ul>
Ein „Wolf im Schafspelz“? – Reale Politik und öffentliche	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Weg in den Krieg (S. 442-448); deutsche Außenpolitik</li> </ul>

<p>Darstellung der NS-Außenpolitik</p> <p>Appeasementpolitik – Lernen aus der Vergangenheit?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erklären an Hand der NS-Außenpolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung (zu SK3).</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur.</li> </ul>		<p>(Doppelstrategie); Appeasement Politik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Analyse von Karikaturen zur deutschen Außenpolitik (Methodenseite Karikaturen S. 244)</li> </ul>
<p><i>„Kanonen statt Butter“? – Reale NS-Wirtschaftspolitik und deren öffentliche Darstellung</i></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>erklären an Hand der NS-Wirtschaftspolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>NS-Wirtschaftspolitik (S. 437-441) – Propaganda und Wirklichkeit</li> <li>Analyse und Beurteilung von Statistiken</li> </ul>
<p>Erzeugung einer „Volksgemeinschaft“ durch Inklusion und Exklusion – Erläuterung und Beurteilung der Maßnahmen gegen Juden von 1933 bis 1938</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Phasen der Judenverfolgung von 1933 bis 1938 (zu SK2).</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>bewerten</i>/beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Entrechtung und Verfolgung der deutschen Juden 1933-1939 (S. 432-436)</li> </ul>
<p><i>Ein ideologisch motivierter Krieg, ideologisch motivierte Kriegsverbrechen? – Erläuterung und Beurteilung des Zweiten Weltkrieges in Europa</i></p> <p><i>Der Zweite Weltkrieg: ein europäischer Krieg? Analyse,</i></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><i>erläutern die europäische Dimension des Zweiten Weltkrieges (zu SK2),</i></li> <li><i>erläutern die globale Dimension des Zweiten Weltkrieges.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Eroberungs- und Besatzungspolitik (S. 449-455)</li> <li>Kartenanalyse</li> <li>Methode: Analyse von politischen Reden (S. 456); z.B. anhand Goebbels Sportpalastrede</li> </ul>

<p><i>Erläuterung und Beurteilung der globalen Dimension des Zweiten Weltkrieges</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Totaler Krieg und bedingungslose Kapitulation (S. 463-466)</li> </ul>
<p>Mord oder Tötung auf Befehl? – Erläuterung und Beurteilung von Handlungsspielräumen in Völkermord und Vernichtungskrieg</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>erläutern die gezielte Politik des nationalsozialistischen Staates gegen die deutsche und europäische jüdische Bevölkerung bis hin zur systematischen Verfolgung und Vernichtung,</i></li> <li>• erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord an der jüdischen Bevölkerung.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>bewerten/</i>beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Ermordung der europäischen Juden (S. 458-462)</li> </ul>
<p>Das NS-Regime: eine „mehrheitsfähige Zustimmungsdiktatur“? – Erläuterung von Unterstützung und Anpassung der Bevölkerung im Nationalsozialismus</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Motive und Formen der Unterstützung und der Anpassung der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Nationalsozialismus in der historischen Diskussion (Historikerurteile; S. 471ff.)</li> </ul>
<p>Wie war Widerstand möglich? Erläuterung und Beurteilung unterschiedlicher Formen des Widerstands gegen das NS-Regime</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Motive und Formen des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>bewerten/</i>beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstands gegen das NS-Regime.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Widerstand gegen den Nationalsozialismus (S. 467-470) (z. B. Peukerts Widerstandsmodell; Filmanalyse zum Thema Widerstand, z.B. „Sophie Scholl – die letzten Tage“/ „Edelweißpiraten“...)</li> </ul>



	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2),</li> <li>erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3),</li> <li>wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Bilder (MK7).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</li> <li>entwickeln <i>differenziert</i> Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK3).</li> </ul>		
<b>Unterrichtsreihe 3: Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“</b>			
Erklärung und Beurteilung des Umganges der Besatzungsmächte mit dem Nationalsozialismus: „Siegerjustiz“?	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Besatzungszeit 1945-1949: Zwischen Umerziehung und Entnazifizierung</li> </ul>
Die „zweite Geschichte“ zum Nationalsozialismus:	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Entnazifizierung in Ost- und Westdeutschland</li> </ul>



<p>Vergangenheitsbewältigung – Verdrängen oder Aufarbeiten?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären den Umgang der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den beiden deutschen Teilstaaten.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen exemplarisch die Vergangenheitspolitik der beiden deutschen Staaten.</li> <li>• <i>beurteilen, unter Beachtung der jeweiligen Perspektive, verschiedene historische Formen der kollektiven Erinnerung an die Gewaltherrschaft, den Holocaust sowie die Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nürnberger Prozesse; Ausschwitz-Prozess</li> <li>• Auseinandersetzung mit Nationalsozialismus in beiden deutschen Staaten (z.B. Filmanalyse „Im Labyrinth des Schweigens“ / „Der Staat gegen Fritz Bauer“)</li> <li>• „Der Vernichtungskrieg fand statt, aber keiner ist es gewesen?“ – Der Streit um die Ausstellung(en) „Verbrechen der Wehrmacht“</li> </ul>
<p>„Verantwortung durch Erinnern?“ Wie soll mit dem nationalsozialistischen Erbe in Gegenwart und Zukunft umgegangen werden?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Entwicklungen und Tendenzen im Umgang mit der NS-Vergangenheit seit 1990, in Gegenwart und Zukunft (zu SK4).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Auf ewig in Hitlers Schatten“? – Historische Verantwortung nach 1945</li> <li>• Kann aus der Geschichte gelernt werden?</li> <li>• Darf man über Hitler lachen? - Umgang mit der NS-Vergangenheit am Beispiel verschiedener geschichtskultureller Produkte</li> </ul>
<p>Zwölf Jahre NS-Diktatur: Ein Sonderfall der deutschen Geschichte? Analyse und Erörterung von Deutungen und Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus</p>	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus <i>in historischen Darstellungen oder Debatten.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Sonderwegs-These“</li> </ul>
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten</li> </ul>		

	<p>Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende/<i>selbstständig</i> Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren <i>eigenständig</i> sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karikaturen (MK7).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beziehen <i>differenziert</i> Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</li> <li>• nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit <i>differenzierten</i> eigenen Beiträgen teil (HK5).</li> </ul>		
--	--	--	--

## Qualifikationsphase (Q2), Unterrichtsvorhaben Nr. IV:

Zwischen Teilung und Einheit – Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen von 1945 bis heute

**Inhaltsfeld:** IF 6 - Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert

### Inhaltliche Schwerpunkte:

Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland

Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989

**Zeitbedarf:** 54 Std. (GK) / 80 Std. (LK)

### Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtsreihen/ Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler ...	Lehrbuch Seiten	Bemerkungen/Vorschläge der Fachschaft
<b>Unterrichtsreihe 1: Aus dem Ende ein Anfang? – Deutschland 1945 bis 1949</b>			
Was soll aus Deutschland werden? – die Deutschlandpläne der Alliierten und die Besatzungsherrschaft	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Deutschlandpläne der Alliierten unter dem Aspekt der wachsenden Konfrontation.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel der Potsdamer Konferenz die Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Nachkriegsdeutschlands.</li> </ul>		
Deutschland 1945/46 – eine Gesellschaft am Rande des Zusammenbruchs?	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erklären Folgen und Auswirkungen des Zweiten Weltkrieges und seines Endes auf die deutsche Nachkriegsgesellschaft unter dem Aspekt von Brüchen und Kontinuitäten.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p>		





	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die gesellschaftliche Situation im Nachkriegsdeutschland unter Berücksichtigung verschiedener Perspektiven.</li> </ul>		
<p><i>Flucht und Vertreibung – Integration als Herausforderung und Leistung der Nachkriegsgesellschaft?</i></p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg,</i></li> <li>• <i>erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutsche(n) Nachkriegsgesellschaft(en).</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven.</i></li> </ul>		
<p>Herausbildung der bipolaren Welt – der Kalte Krieg</p> <p>Deutschland als Spielball im Ost-West-Konflikt?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Herausbildung der bipolaren Welt und des Ost-West-Konflikts.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Berlin-Blockade 1948/49 Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>		
<p>Auf dem Weg zu zwei deutschen Staaten – ein Werk der Besatzungsmächte?</p> <p>Die doppelte Staatsgründung – wer vertritt die Nation?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konflikts,</li> <li>• erläutern die Grundlagen des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der DDR und der Bundesrepublik zum Zeitpunkt ihrer Gründungen.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Schritte hin zu den beiden Staatsgründungen Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>		
	<b>Allgemeine Kompetenzerwartungen –</b>		

	<p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe /Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9),</li> <li>• treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</li> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinander-setzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Statistiken und Bilder (MK7).</li> </ul> <p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5).</li> </ul>		
--	--	--	--

<b>Unterrichtsreihe 2: Nationale Identität und demokratisches Selbstverständnis unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit – die Bundesrepublik Deutschland (1949 – 1989)</b>			
Vorrang der Einheit oder der Freiheit? – die Westintegration in den 50er-Jahren	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland, ihre politischen Grundlagen und wirtschaftspolitische Entwicklung in den 50er-Jahren.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel der Westintegration Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>		
Ein neues Verhältnis zwischen Bürger und Staat in den 60er-Jahren – eine Umgründung der Republik?	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entwicklung des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der Bundesrepublik Deutschland am Beispiel der Positionen bekannter Intellektueller, der Spiegel-Affäre und eines Vertreters der „68-er“.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel verschiedener Stellungnahmen und Einstellungen von Vertretern der politischen Öffentlichkeit Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Bundesrepublik.</li> </ul>		
„Wandel durch Annäherung“? – die neue Außenpolitik der Bundesrepublik in den 70er-Jahren  „Mehr Demokratie wagen!“ – eine neue Innenpolitik der	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern am Beispiel der Neuen Ostpolitik und der Neuen Frauenbewegung die außen- und innenpolitischen Umbrüche und die Entwicklung des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der Bundesrepublik in den 70er-Jahren.</li> </ul>		



<p>Bundesrepublik in den 70er-Jahren?</p> <p>Der RAF-Terrorismus – eine Gefahr für die Demokratie?</p>	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel der Neuen Ostpolitik Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Westdeutschlands nach 1945,</li> <li>• beurteilen und bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Forderungen der Frauenbewegung nach Gleichberechtigung,</li> <li>• beurteilen und bewerten das Selbstverständnis von Protagonisten des RAF-Terrorismus.</li> </ul>		
<p>Die Neuen sozialen Bewegungen in den 80er-Jahren – eine Gesellschaft im Wertewandel?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern am Beispiel der Neuen sozialen Bewegungen die Entwicklung des gesellschaftlichen, staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der Bundesrepublik Deutschland.</li> </ul>		
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien (z. B. im Internet) und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Fotos und Karikaturen (MK7).</li> </ul>		
<p><b>Unterrichtsreihe 3: Nationale Identität und staatliches Selbstverständnis unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit – die DDR (1949 – 1989)</b></p>			
<p>„Völker, hört die Signale! ...“ – der Aufbau des Sozialismus in der DDR als</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p>		

<p>Beginn eines „anderen“ Deutschlands?</p> <p>„Politiker, hört die Signale!“ – der Volksaufstand von 1953 in der DDR</p> <p>Der Bau der Berliner Mauer 1961 – wie soll der Westen reagieren?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Grundlagen und die Entwicklung des staatlichen und nationalen Selbstverständnisses der DDR in den 50er-Jahren.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel des Volksaufstandes von 1953 und am Beispiel des Baues der Berliner Mauer 1961 Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945.</li> </ul>		
<p>Der Beginn der „Ära Honecker“ 1971 – Aufbruch zur deutsch-deutschen Annäherung?</p> <p>Die DDR auf Liberalisierungskurs? – der „real existierende Sozialismus“ zu Beginn der 70er-Jahre</p> <p>Die Staatssicherheit in der DDR – Überwachung und „Zersetzung“</p>	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel der Präambeln der drei Verfassungen und am Beispiel des Grundlagenvertrages das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR,</li> <li>beurteilen und bewerten die Tätigkeiten der Staatssicherheit sowie deren Folgen und Auswirkungen auf die DDR-Gesellschaft.</li> </ul>		
<p>Die DDR in der Systemkrise? – Misswirtschaft, Repression und Opposition in den späten 70er- und 80er-Jahren</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben die ökonomische und ökologische Entwicklung sowie die Entstehung von Oppositionsbewegungen in der DDR.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen am Beispiel des „Falles Biermann“ Handlungsoptionen der politischen Akteure und bewerten den staatlichen Umgang mit Oppositionellen in der DDR.</li> </ul>		



<p>Alltag von Frauen in der DDR – ein gleichberechtigtes Leben?</p> <p>Alltag von Jugendlichen in der DDR – eine „heile Welt der Diktatur“?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben exemplarisch den Arbeits- und Lebensalltag von Frauen und Jugendlichen sowie den Stellenwert des Sports in der DDR.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel von Zeitzeugenaussagen die Gleichberechtigung von Frauen und den Lebensalltag von Jugendlichen in der DDR.</li> </ul>		
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien (z. B. Internet) und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen Problemstellungen (MK2),</li> <li>• wenden die historische Untersuchungsform der Fallanalyse an (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6).</li> </ul>		
<p><b>Unterrichtsreihe 4: Die Überwindung der deutschen Teilung – Ergebnis einer friedlichen Revolution?</b></p>			
<p>Das Ende des Kalten Krieges und die Auflösung der bipolaren Welt – revolutionäre Umbrüche dank Glasnost und Perestroika?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Voraussetzungen, Ursachen und Folgen der politischen Umbrüche in Osteuropa.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern mithilfe unterschiedlicher Deutungen den revolutionären Charakter der politischen Umbrüche in Osteuropa</li> </ul>		



<p>Der Fall der Mauer 1989 – das Ende der DDR?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären die friedliche Revolution von 1989 im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren.</li> </ul>		
<p>Innere und äußere Aspekte der Wiederherstellung der staatlichen Einheit – ein „glücklicher Zufall“ der Geschichte?</p>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären die Entwicklung vom Mauerfall bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren</li> <li>• <i>erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren,</i></li> <li>• <i>vergleichen nationale und internationale Akteurinnen und Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/90.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen am Beispiel des Vereinigungsprozesses Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteurinnen und Akteure <i>in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands 1989,</i></li> <li>• erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart.</li> </ul>		
<p>„Mit der Einheit ist es wie mit der Demokratie: Sie ist nie fertig“ (Horst Köhler) – das nationale Selbstverständnis des vereinten Deutschlands</p> <p>Die Berliner Republik – wie gehen wir mit der gemeinsamen getrennten Geschichte um?</p>	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland,</li> <li>• erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/90 für ihre eigene Gegenwart</li> </ul>		



	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie z. B. Karikaturen und Filme (MK7),</li><li>• wenden die Untersuchungsform der historischen Fallanalyse an (MK5).</li></ul>		
--	--	--	--





**Qualifikationsphase (Q1, Q2), Unterrichtsvorhaben Nr. V:**

Wie kann Frieden gelingen? Ordnung und Sicherung des Friedens in der Moderne

**Inhaltsfeld: Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne (IF7)**

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- *Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg*
- Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen
- Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg
- Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg

**Zeitbedarf:** 32 (GK) / 62 (LK)

**Vorhabenbezogene Konkretisierung:**

Unterrichtsreihen/ Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler ...	Lehrbuch Seiten	Bemerkungen/Vorschläge der Fachschaft
<b>Unterrichtsreihe 1: Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg</b>			
<i>Was ist ein (gelungener) Frieden? Frieden zwischen Utopie und Wirklichkeit – Klärung und Diskussion eines historischen Begriffs und von Friedenskonzepten</i>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>erklären den Begriff Frieden und entwickeln Kriterien, um einen Friedensschluss als gelungen zu bezeichnen,</i></li> <li>• <i>erläutern die ideengeschichtliche Entwicklung internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>erörtern, ob Frieden eine Utopie ist.</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Lehrermaterial Anne Roerkohl: Längsschnitt Krieg und Frieden 1+2, DVD</i></li> </ul>
<i>Haben Völker Rechte? Entwicklung des Völkerrechts – Beurteilung der Möglichkeiten der</i>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>erläutern die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts.</i></li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p>		



<i>Friedenssicherung durch das Völkerrecht</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte.</li> </ul>		
<i>Der Dreißigjährige Krieg - ein europäischer Krieg? – Darstellung der Ursachen, des Verlaufs und des Ende des Dreißigjährigen Krieges</i>	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges.</li> </ul>	158	
<i>Wie kann man nach dreißig Jahren Krieg Frieden schließen? – Darstellung und Beurteilung des Westfälischen Friedens</i>	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648,</li> <li>beurteilen die Stabilität der Friedensordnungen von 1648.</li> </ul>	156 - 158	
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten (MK7).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Textanalyse: S. 46, 488</li> <li>Kartenanalyse: S. 150</li> </ul>
<b>Unterrichtsreihe 2: Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen</b>			
Ewiger Frieden durch Napoleons Hegemonie? Die Napoleonischen Kriege und ihre Folgen – Beurteilung der imperialen Herrschaftsidee Napoleons	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die imperiale Herrschaftsidee Napoleons und ihre Folgen für Europa.</li> </ul>	228-231	

„Der Kongress macht keine Fortschritte, er tanzt.“ – Erarbeitung der Beschlüsse und Friedensordnung des Wiener Kongresses und ihrer Folgen	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen.</li> </ul>	231-232, Lehrer-material	
	<b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</li> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten und Karikaturen (MK7).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kartenanalyse: S. 150</li> <li>• Karikaturenanalyse: S. 244</li> </ul>
<b>Unterrichtsreihe 3: Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</b>			
Wie schließt man Frieden nach dem Großen Krieg? Der Versailler Vertrag – Erschließung einer Friedensordnung	<b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen (Außenpolitik der Weimarer Republik).</li> </ul>	342-349	
„Die Deutschen sind schuld“ – Beurteilung deutscher Reaktionen auf den Versailler	<b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b>	323-325	

Vertrag und den Kriegsschuldartikel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa.</li> </ul>		
Der Wiener Kongress ein gelungener, der Versailler Vertrag ein misslungener Frieden? –Ein Vergleich der Friedensschlüsse	<p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919.</li> </ul>		
„Friedenssicherung durch einen Völkerbund? Entstehung, Konzept und Scheitern eines völkerrechtlichen Bündnisses – Erörterung der Perspektiven und Möglichkeiten des Völkerbundes für die Friedenssicherung	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Folgeerscheinungen der Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 (Völkerbund),</li> <li>• ordnen die Entstehung des Völkerbundes in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationaler Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung.</li> </ul>	345	
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</li> <li>• wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</li> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> </ul>		Historikerurteil, geschichtliche Kontroverse: S. 348

	<ul style="list-style-type: none"> <li>interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten und Karikaturen (MK7).</li> </ul>		
<b>Unterrichtsreihe 4: Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg</b>			
Kommt nach dem Zweiten der Dritte Weltkrieg? – Skizzierung und Beurteilung des Kalten Krieges	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Krieges,</li> <li>beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges.</li> </ul>	478-505, 582, 586	
Sichert ein geeintes Europa den Frieden? – Die Entstehung und Beurteilung der Europäischen Gemeinschaft	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen.</li> </ul>	598-603	
Weltfrieden durch die Vereinten Nationen? – Skizzierung der Geschichte der Vereinten Nationen und Beurteilung der Chancen einer gegenwärtigen internationalen Friedenspolitik	<p><b>Konkretisierte Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg.</li> </ul> <p><b>Konkretisierte Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung,</li> <li>beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges,</li> <li>erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte.</li> </ul>	586-597	

	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</li> <li>• interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Diagramme, Karikaturen, (MK7).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaubilder: S. 316</li> <li>• Statistiken/Diagramme: S. 282</li> <li>• Karikaturenanalyse: S. 244</li> </ul>
	<p><b>Allgemeine Kompetenzerwartungen – Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</li> <li>• beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3).</li> </ul>		